

Jahrgangsstufentest

DEUTSCH

für die
Jahrgangsstufe 8

an bayerischen
Realschulen

Name: _____		Note:	
Klasse: 8 ____			
Einlesezeit: 5 Minuten (nur Textblatt!) Arbeitszeit: 45 Minuten		Punkte: <table border="1"><tr><td>___/60</td></tr></table>	___/60
___/60			
Umfang: 7 Seiten mit insgesamt 18 Aufgaben			

Aufgabe 4

3 Punkte

a) **Kreuze die beiden Absichten an, die der Verfasser des Textes vorrangig verfolgt.**

- Er hebt die vielfältigen Leistungen von König Ludwig I. hervor.
- Er kritisiert, dass nicht alle Touristen die Bavaria erklimmen können.
- Er informiert über Geschichte und Aussehen der Bavaria.
- Er stellt seine Meinung über Sinn und Zweck von Denkmälern dar.
- Er möchte den Leser anregen, die Bavaria zu besuchen.

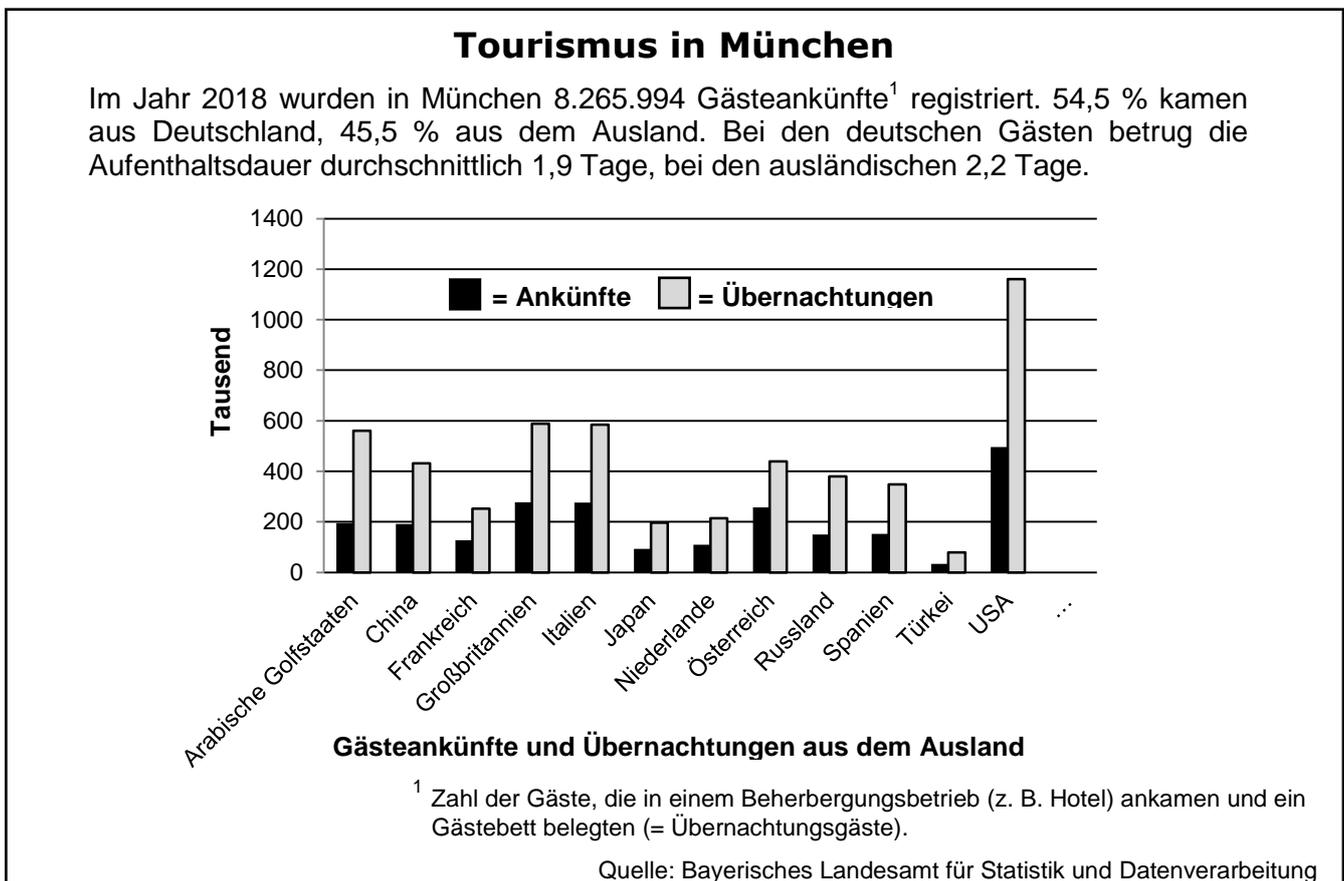
b) **Kreuze an, weshalb der Verfasser den Ausdruck „zu Kopf gestiegen“ im Titel des Textes in Anführungszeichen gesetzt hat.**

- Er macht damit kenntlich, dass er einen Ausspruch König Ludwigs I. wörtlich zitiert.
- Er spielt darauf an, dass man den Ausdruck in einem wörtlichen und in einem übertragenen Sinn verstehen kann.
- Er deutet damit an, dass die Stadt München besonders stolz auf ihr Wahrzeichen ist.

Aufgabe 5

3 Punkte

Kreuze die drei Aussagen an, die entsprechend dem folgenden Schaubild richtig sind.



- Das Schaubild informiert über die Anzahl aller Touristen, die 2018 München besucht haben.
- Übernachtungsgäste aus den USA hielten sich im Durchschnitt länger in München auf als Übernachtungsgäste aus Deutschland.
- Aus den genannten Ländern kamen die wenigsten Übernachtungsgäste aus der Türkei und Japan, die meisten aus den USA sowie Großbritannien und Italien.
- Mit über sechs Millionen kamen die meisten Übernachtungsgäste aus Deutschland.
- Obwohl mehr Österreicher als Chinesen in München ankamen, war die Anzahl ihrer Übernachtungen ungefähr gleich groß.
- Aus sechs Ländern kamen jeweils mehr als 400.000 Übernachtungsgäste in München an.

Kompetenzbereich II: Sich differenziert ausdrücken

Aufgabe 6

3 Punkte

Kreuze jeweils die im Textzusammenhang richtige Bedeutung der unterstrichenen Fremdwörter an.

Um Besucher anzulocken, setzen die Tourismusunternehmen insbesondere auf technische Innovationen (Möglichkeiten, Besonderheiten, Ereignisse, Neuerungen). Diese werden in aufwendigen Werbekampagnen vermittelt, um die potenziellen (zahlreichen, zahlungskräftigen, möglichen, passenden) Kunden entsprechend zu manipulieren (ermutigen, beeinflussen, verwirren, überzeugen).

Aufgabe 7

4 Punkte

Ergänze jeweils das im Textzusammenhang passende Verb.

Werbeanzeigen _____ nicht nur ein einmaliges, sondern auch preiswertes Freizeiterlebnis in Aussicht. Wer ihren vielfältigen Versprechungen leichtgläubig Vertrauen _____, muss auch Enttäuschungen in Kauf _____.
Darum _____ einige Fachleute deutliche Kritik an der Werbebranche.

Aufgabe 8

4 Punkte

Bilde jeweils das Gegenteil des unterstrichenen Wortes, indem du die Lücke mit dem passenden Präfix aus dem Kasten ergänzt. Verwende jedes Präfix nur einmal.

des- anti- in- il- miss- ir- non- wider- a-

Da die Führung durch München für Erwachsene gedacht ist, folgen manche Kinder ihren Eltern nur _____ willig. Ohne etwas Witz und Humor wird dem Fremdenführer die Führung _____ glücken, denn die Touristen wollen nicht nur informiert, sondern auch unterhalten werden. Da einige seinen Ausführungen nicht folgen, ist er über deren _____ interessiertes Verhalten verärgert. Weil er sich das aber nicht anmerken lässt, glaubt er, _____ konsequent zu sein.

Aufgabe 9

4 Punkte

Ersetze jeweils die unterstrichene sprachliche Wendung durch einen standardsprachlichen Ausdruck mit der gleichen Bedeutung. Ein Beispiel ist dir vorgegeben.

Beispiel: Das liegt auf der Hand. → Das ist offensichtlich.

Er fuhr aus der Haut. → Er wurde _____.

Er hat wohl kalte Füße bekommen. → Er hat wohl _____.

Er sollte sich schlaumachen. → Er sollte sich _____.

Er führt uns hinters Licht. → Er _____ uns.

Kompetenzbereich III: Richtig schreiben

Aufgabe 10

4 Punkte

Setze die vier notwendigen Kommas.

Weder die verspätete Ankunft des Zuges in München noch das ausgesprochen schlechte Wetter konnten uns die fröhliche Stimmung verderben. Wir hatten für unseren Ausflug an die notwendige Regenkleidung gedacht die Schirme aber versehentlich zu Hause gelassen. Wegen der plötzlichen Erkrankung des Fremdenführers erwarteten wir vom Tourismusbüro dass es uns einen Ersatz zur Verfügung stellt oder dass es uns das Geld erstattet. Die Besichtigung der Bavaria auf die wir schon sehr gespannt waren begeisterte uns ebenso wie der Besuch des Tierparks Hellabrunn.

! → Schülerinnen und Schüler mit anerkannter Rechtschreibstörung weiter bei Aufgabe 14 !

Aufgabe 11 (entfällt bei anerkannter Rechtschreibstörung)

4 Punkte

Unterstreiche in dem folgenden Text die vier falsch geschriebenen Wörter und verbessere sie auf der Zeile daneben.

Bei unserem Spaziergang über die Theresienwiese erklärten uns die Lehrerinnen, dass an diesem Platz, der damals außerhalb des Stadtgebietes lag, anlässlich der Hochzeit von Kronprinz Ludwig mit Prinzessin Therese am 17. Oktober 1810 ein großes Reitturnier stattfand, um auch dem Volk etwas unterhaltsames zu bieten. Die Feierlichkeiten kamen so gut an, dass man beschloss, dieses Fest jährlich zu wiederholen. So wurde die spätere Königin Therese zur Namensgeberin der Örtlichkeit und der Monat Oktober gab dem Fest seinen Namen.

Aufgabe 12 (entfällt bei anerkannter Rechtschreibstörung)

4 Punkte

Kreuze jeweils an, welche der drei Schreibweisen die richtige ist.

Am Dienstag Vormittag / Dienstag vormittag / Dienstagvormittag fahren wir nach München.

Weil es bei früheren Ausflügen all zu oft / allzu oft / allzuoft vorgekommen war, dass sich jemand verirrte, erhielt jeder einen Stadtplan.

Die meisten interessierten sich vor allem / vorallem / vor Allem für die zahlreichen Geschäfte in der Innenstadt.

Um rechtzeitig nach Hause zu kommen / nachhause zukommen / nachhausezukommen, mussten wir uns schließlich sehr beeilen.

Aufgabe 13 (entfällt bei anerkannter Rechtschreibstörung)

3 Punkte

In jeder Zeile ist ein Fremdwort falsch geschrieben, verbessere es auf der Zeile daneben.

appellieren – adieren – zitieren – installieren _____

Metapher – Technik – Leichtatletik – Atmosphäre _____

aggressiv – tolerant – effizient – offiziell _____

Kompetenzbereich IV: Sprachbetrachtung

Aufgabe 14

3 Punkte

Verbinde die folgenden Sätze sinnvoll zu Satzgefügen und leite die Nebensätze durch unterschiedliche, passende Konjunktionen ein.

Man kann in den Kopf der Bavaria gelangen. Man muss sich um die eigene Achse drehen.

Die Leute sind froh über die Bänke. Diese sind unbequem.

Der Pförtner informiert die Besucher genau. Sie bekommen keine Probleme beim Aufstieg.

Aufgabe 15

4 Punkte

Unterstreiche die vier Grammatikfehler und verbessere sie jeweils auf der Zeile daneben.

Aus verschiedenen Lexikons geht hervor, dass wir dem berühmten Architekt Leo von Klenze (1784 – 1864) nicht nur die Ruhmeshalle zu verdanken haben, sondern noch viele weiteren Bauwerke, so etwa die Walhalla bei Regensburg. Obwohl auch diese wie eine griechische Tempelanlage aussieht, stammt seine Bezeichnung aus der germanischen Sagenwelt.

Aufgabe 16

3 Punkte

Die folgende Äußerung soll in indirekter Rede wiedergegeben werden. Ergänze die Lücken jeweils mit dem richtigen Wort.

Die beiden Stadtführer erklären: „Unsere Führungen sind immer sehr beliebt, denn man lernt dabei viel.“

Die beiden Stadtführer erklären, _____ Führungen _____ immer sehr beliebt, denn man _____ dabei viel.

Aufgabe 17

2 Punkte

Forme die beiden Satzgefüge jeweils zu einem Hauptsatz um. Alle Informationen aus dem Nebensatz sollen erhalten bleiben.

Bavaria und Ruhmeshalle bilden eine Einheit, die architektonisch eindrucksvoll ist.

Seitdem die Bavaria aufwändig restauriert wurde, kommen noch mehr Besucher.

Aufgabe 18

3 Punkte

a) Kreuze die richtige Antwort an.

Welcher Satz steht sowohl im Plusquamperfekt als auch im Passiv?

<input type="checkbox"/>	Die feierliche Enthüllung der Bavaria hatte vor 170 Jahren stattgefunden.
<input type="checkbox"/>	Die Größe der Bavaria ist von allen Besuchern bewundert worden.
<input type="checkbox"/>	Die Bavaria war 1850 eingeweiht worden.
<input type="checkbox"/>	Die Bavaria wird immer ein Symbol Münchens bleiben.

b) Wandle den Satz ins Passiv um, ohne dass Informationen verloren gehen, und behalte die Zeitform bei.

König Ludwig I. gab die Ruhmeshalle in Auftrag.
